

250 Besucher bei der Ausstellungseröffnung im „Haus im Moor“

Viele finden „Freystil“ interessant

Goldenstedt/Vechta (pm) – Seine Überraschung über das große Interesse an der Ausstellung „Spuren III“ der Vechtaer Kunstschule „Freystil“ konnte Goldenstedts Bürgermeister Willibald Meyer nicht verbergen, als er im Haus im Moor mehr als 250 Eröffnungs-Besucher begrüßte. „Freystil“ ist die Schule von Jürgen Frey, dessen Schüler 63 Bilder und Graphiken der Öffentlichkeit präsentieren.

Frey lobte in seiner Rede die künstlerischen Fähigkeiten seiner Schüler: „Es ist verblüffend, wie Kinder malen können. Diese Ausstellung vermittelt dem Besucher einen guten Eindruck von der gestalterischen Energie und Aktivität.“

„Freystil“, das heie auch: „Jeder meiner Schüler entwickelt sich sehr individuell, er ist auf einem eigenen Weg und hinterlt seine Arbeitsergebnisse in Bildform. Er hinterlt seine Spuren.“

Die außergewöhnliche Atmosphäre der Ausstellungseröffnung wurde unterstrichen durch die musikalische Umräumung von Manfred Menke und Gerhard Stengert mit Mariambophon und Vibraphon.



Jürgen Frey (links) erläuterte den Besuchern der Ausstellungseröffnung die Werke seiner Schüler. Foto: hesi

● Die Ausstellung „Spuren III“ 14 bis 18 Uhr im Haus im Moor ist bis zum 24. April an den Samstagen und Sonntagen von

14 bis 18 Uhr im Haus im Moor zu sehen. Weitere Besichtigungstermine können beim Förderverein Goldenstedter Moor (Telefon 04444/2694) vereinbart werden.